

Veranstaltungen im SoSe 2025

im Rahmen des Zertifikatsprogramms Genderkompetenz

Planung: Sonja Gaedicke

Angaben der Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

Hallo,

es ist so weit, die Veranstaltungsübersicht ist fast vollständig!

Sollten Sie eine Veranstaltung, die aus Ihrer Sicht ins Zertifikat passen könnte, nicht gelistet finden, wenden Sie sich gerne per Mail an uns: zertifikat-genderkompetenz@th-koeln.de

Herzlichen Dank! <3



NEU: Anmeldung zu Zertifikaten

Um Hürden im Zertifikatsprozess leichter ermitteln zu können und unsere Betreuung zu verbessern, ist ab dem WiSe 2024/2025 eine Anmeldung zu den Genderzertifikaten erforderlich. Das gilt auch für jene, die schon im Prozess sind ein Zertifikat zu erwerben.

Diese Anmeldung erfolgt per Mail an zertifikat-genderkompetenz@th-koeln.de und enthält Namen, (Pronomen), Studiengang, Matrikelnummer und die Info, welches Zertifikat Sie machen möchten, wobei sich das im Prozess natürlich auch noch ändern darf.

HINWEIS:

Ab SoSe 2025 sieht die neue Struktur des Zertifikats „Grundlagen Genderkompetenz“ so aus:

- * Pflichtveranstaltung: Einführungsworkshop „(Un)Learn Gender“ bei Sonja Gaedicke → nur im SoSe
- * Selbstlernmodul „Gender und die Welt in der wir leben“
- * Eine Veranstaltung Ihrer Wahl aus dem Lehrangebot des Zertifikats „Grundlagen Genderkompetenz“ (im Umfang von mindestens 3 ECTS)
- * Sowie ein Abschlussgespräch

Für das Zertifikat „Erweiterte Genderkompetenz“ muss eine Pflichtveranstaltung besucht werden.

- * Vorlesung „Strukturen und soziokulturelle Faktoren“ bei Inken Lind → nur im Wintersemester

Aus dem restlichen Lehrangebot kann frei gewählt werden, um die nötigen 12 ECTS-Punkte zu erbringen.

Veranstaltungen der F01: Aktuelle Zeiten und Veranstaltungsräume sind dem zentralen

Vorlesungsverzeichnis UnivIS der TH Köln zu entnehmen: <https://univis.th-koeln.de/>

UNIVIS: Falls die Fehlermeldung „Referenzseite veraltet“ erscheint, bitte unten links auf den Button „**Trotzdem versuchen**“ klicken!

Veranstaltungen im SoSe 2025 im Rahmen der Zertifikate

Grundlagen und Erweiterte Genderkompetenz

Veranstaltungstitel	Lehrende*r	Modul	Anrechnungsumfang ¹
(Un)Learn Gender Link zum Modul	Sonja Gaedicke	Kompetenzwerkstatt (kann im BASA auf M7 angerechnet werden)	2 ECTS
Selbstlernmodul „Gender & die Welt, in der wir leben“ Link zum Modul	Anton Flohr, Fabian Gilles, Jasmin Osmanovic', Mika S. und Melissa Tunc Begleitung: Anna Gähl	GI008 Selbstlernmodul der Kompetenzwerkstatt	2 ECTS
Soziale Arbeit: Gendergerecht, Stress- und Traumasensibel? → Fortsetzung aus dem WiSe 24/25 ² Link in UnivIS	Pinar Şenoğuz, Yvonne Sartor	BASA M15	6 ECTS 2 Semester (WiSe 24/25 + SoSe 24)
Medienbildung für alle. (Ungleiche) Teilhabe an Medienwelten - ein Lehrforschungsprojekt → Fortsetzung aus dem WiSe 24/25 Link in UnivIS	Angela Tillmann	BASA M15	6 ECTS bei Vertiefung des Themas Gender im Rahmen des Forschungsprojekts
Gender und sexualisierte Gewalt	Petra Ladenburger	BASA M16	BASA-Studierende: 2 Semester (Fortsetzung WiSe)

¹ Der Anrechnungsumfang bezieht sich nicht auf die ECTS-Punkte, die in der entsprechenden Veranstaltung insgesamt abgelegt werden können, sondern wie viele ECTS-Punkte der Veranstaltung auf das Zertifikat angerechnet werden können – z.B. kann eine Veranstaltung insgesamt einen Umfang von 6 ECTS-Punkten haben, für das Zertifikat werden aber nur 2 ECTS angerechnet, weil in der Veranstaltung Gender nur ein Unterthema ist.

² Für alle Veranstaltungen, die eine Fortsetzung aus dem WiSe 24/25 sind gilt: Bitte bei der dozierenden Person melden, ob ein Einstieg in diesem Semester möglich ist. Falls ja, dann werden Sie vom Ilu-Team bei Ilu hinzugefügt.

<p>→ Fortsetzung aus dem WiSe 24/25</p> <p>Link in UnivIS</p>			24/25 + SoSe 25), 6 ECTS Studierende anderer Fächer: nur SoSe 25, 3 ECTS. Eine Anrechnung auf das eigene Studium muss geprüft werden.
<p>Geschlecht und Intersektionalität</p> <p>→ Fortsetzung aus dem WiSe 24/25</p> <p>Link in UnivIS</p>	Carolin Küppers	BASA M16, geöffnet für BASA M7, MAGQS	2 ECTS
<p>Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Film</p> <p>→ Fortsetzung aus dem WiSe 24/25</p> <p>Link in UnivIS</p>	Angela Tillmann	BASA M16 geöffnet für MAGQS	3 ECTS
<p>Migration und Geschlechterverhältnisse</p> <p>→ Fortsetzung aus dem WiSe 24/25</p> <p>Link in UnivIS</p>	Schahrazad Farrokhzad	BASA M16 und MAGQS	3 ECTS
<p>Intervention bei häuslicher Gewalt</p> <p>Link in UnivIS</p>	Anna Lena Göttsche	BASA M16	3 ECTS
<p>Intervention bei häuslicher sexualisierter Gewalt</p> <p>→ Fortsetzung aus dem WiSe 24/25</p> <p>Link in UnivIS</p>	Petra Ladenburger	BASA M16	3 ECTS
<p>"Brave Spaces / Accountable Spaces" - Gender- und diskriminierungssensible Bildung</p> <p>Link in UnivIS</p>	Carolin Küppers	MAGQS	

<p>Tue Gutes und mach' es bekannt – Strategien der Öffentlichkeitsarbeit in Organisationen der Sozialen Arbeit (in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der F01) – Praxisentwicklungsprojekt</p> <p>➔ Fortsetzung aus dem WiSe 24/25</p> <p>Link in UnivIS</p>	<p>Ute Emmerich</p>	<p>BASA M15</p>	<p>6 ECTS</p>
<p>Tangible Data</p> <p>franziska.polka@th-koeln.de</p>	<p>Franziska Polke</p>	<p>Geöffnet für „Code and Context“ und „Integrated Design“</p>	<p>2 ECTS (3 ECTS, wenn Prüfungsleistung im Themenfeld Gender/ Intersektionalität/ Macht und Ungleichheit)</p>
<p>Inklusive Quartiersentwicklung</p>	<p>Simone Schabert</p>	<p>BASA M6</p> <p>KiFab 16</p> <p>Fakultät Architektur</p>	<p>1 ECTS</p>

Veranstaltungen, die nur im Rahmen des Zertifikats Erweiterte Genderkompetenz angerechnet werden können

Veranstaltungstitel	Lehrende*r	Modul	Anrechnungsumfang ³
Beratungswerkstatt Migrations- und Flüchtlingsrecht → Fortsetzung aus dem WiSe 24/25 Link in UnivIS	Semira Sare	BASA M15	1 ECTS
Scham, Beschämung und Schambewältigung Link in UnivIS	Renate Kosuch	BASA M8	2 ECTS
Migration und Rechtsberatung → Fortsetzung aus dem WiSe 24/25 Link in UnivIS	Semira Sare	BASA M15	1 ECTS
Soziale Ungleichheit Link in UnivIS	Markus Ottersbach	BASA M8	1 ECTS
Theodor Wonja Michal Bibliothek - Ein afro-diasporisches Projekt Link in UnivIS	Keith Hamaimbo	BASA M7 (eine Anrechnung auf den Bachelorstudienengang „Bibliothek und digitale Kommunikation“ kann geprüft werden)	1 ECTS

³ Der Anrechnungsumfang bezieht sich nicht auf die ECTS-Punkte, die in der entsprechenden Veranstaltung insgesamt abgelegt werden können, sondern wie viele ECTS-Punkte der Veranstaltung auf das Zertifikat angerechnet werden können – z.B. kann eine Veranstaltung insgesamt einen Umfang von 6 ECTS-Punkten haben, für das Zertifikat werden aber nur 2 ECTS angerechnet, weil in der Veranstaltung Gender nur ein Unterthema ist.

Vortragsreihe der F01 "Diversity Welcome" Link in UnivIS	Birgit Jagusch	BASA M7 (geöffnet für MAPAM M7)	1 ECTS
Biographie als Theorie- und Forschungsperspektive Sozialer Arbeit Link in UnivIS	Nina Erdmann	BASA M13	1 ECTS
Projekt »un-trouble« see the past, hear the present, write the future ¹ iris.utikal@th-koeln.de	Iris Utikal	Veranstaltung der F02 – Anrechnung auf Studiengang kann geprüft werden	Erfragt am 04. März 2025
Fachtheorie: Lebensphase Alter/Menschen mit Behinderung Link in UnivIS	Dagmar Brosey	BASA M11	1 ECTS

¹ Die »un-trouble« Ausstellung an der KISD mit Panel Discussions an zwei Abenden soll eine Plattform zur Auseinandersetzung mit Gender, Diversity und Empowerment in Design werden. Im November 2025, Eröffnung zur Museumsnacht in Köln, soll Raum 11 in eine immersive Erfahrung durch eine interaktive Raumin szenierung mit Statements zur Gender- und Diversitätsdebatte verwandelt werden. Angesichts der aktuellen Entwicklungen ist es wichtiger denn je, Position zu beziehen, sichtbar zu werden und den gesellschaftlichen Diskurs aktiv mitzugestalten.

Darüber hinaus werden wir wegweisende studentische Arbeiten aus der KISD zu »Gender&Diversity in Design« der letzten 30 Jahre präsentieren (Raum 12), sowie eine analoge und digitale Publikation erstellen, die diese Projekte zusammenfasst. Hierfür werden wir angemessene Formate entwickeln.

Die Gruppen teilen sich in Organisation, Research, Visuals, Exhibition und Publikation auf. Idealerweise bringt ihr bereits Erfahrung in einem der folgenden Bereiche mit: Konzeption, Recherche, Redaktion, Kontaktaufnahme zu verschiedenen Dialoggruppen, visuelle Kommunikation, Druckprodukte, Digitales (Webdesign, Social Media), Eventdesign, technische Einrichtung oder Konstruktion. Bitte macht euch bis zum ersten Treffen Gedanken, wo ihr euch einbringen möchtet. Die Projektarbeit beginnt zum Semesterbeginn (9. April, möglichst schon 2. April). Hier erhaltet ihr eine ausführliche Einführung. Anschließend arbeiten die Kleingruppen weitgehend selbstorganisiert in den Projektzeiten.

IMPORTANT

Gemeinsame Treffen finden jeden Mittwoch im begleitenden Seminar »un-trouble« von 11:00 bis 13:00 Uhr statt. Wichtig: ihr werdet automatisch Teilnehmer*in des Seminars. Hier werden die Arbeitsschritte der einzelnen Gruppen besprochen, Ihr bekommt Unterstützung und Feedback, geplant sind auch externe Gäste aus relevanten Themengebieten.